

Abschlussprüfung

Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen 06.09.2013						
Studiengang Bachelor of Arts (Gestaltung)						
Modulbezeichnung Abschlussprüfung						
Modulnummer 850						
Modulverantwortliche: Prof. Markus Schlegel						
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
6	jedes Semester	1	Pflicht	15 LP	Gesamtstunden	375
					Präsenzstunden	60
					Selbststudium	315
Voraussetzungen für die Teilnahme		Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden		
siehe § 13 (3) und (4) PO		Bachelor of Arts (Gestaltung)	Prüfungsleistung: Projektarbeit/ Präsentation/ Dokumentation/ Gewichtung für die Endnote: 1-fach	Projektplenum, Eigenarbeit / Selbststudium		
Qualifikationsziele						
<p>Die Studierenden verfügen über die für den Beruf notwendigen künstlerischen, gestaltungs- und anwendungsbezogenen Qualifikationen in der Breite, sowie in der Integration der damit verbundenen wissenschaftlichen Grundlagen und Methodenkompetenzen. Dieses drückt sich in einer selbstständigen Bearbeitung eines mittelkomplexen Themas aus und beinhaltet insbesondere Themensuche, Recherche, Konzeption, Medienwahl, Entwurf, Variantenbildung, Entwicklung von Bewertungskriterien, Produktion, Ressourcenplanung, sowie in der Reflektion, Dokumentation, Präsentation und Verteidigung der Gestaltungslösung.</p> <p>Die Absolventen besitzen ein am aktuellen Stand des Gestaltungsfaches orientiertes und sehr breit gefächertes Spektrum von berufsfeldbezogenem Wissen und Fertigkeiten. Sie wenden diesen Fundus bei der Bearbeitung bekannter, komplexer oder neuer Probleme an.</p> <p>Sie sind zur selbstständigen Erneuerung und Erweiterung von Fach- und Handlungswissen (Theorien, Methoden und Fertigkeiten) in Eigen- und Teamarbeit der Lage. In Expertenteams können Sie die fachliche Verantwortung übernehmen</p>						

und Gruppen anleiten.

Diese beruflichen und persönlichen Kompetenzen drücken sich in einem eigenständigen Denken, sorgfältigen Argumentieren und reflektierten Handeln im kulturellen, sozialen und fachlichem Kontext aus.

Lehrinhalte

Das Thesis-Modul beinhaltet die eigenständige Konzeption, Umsetzung und Präsentation eines Themas (siehe § 15 (4) PO). Das Thema kann theoretisch, theoretisch-gestalterisch oder gestalterisch bearbeitet werden. Das Thesis-Modul bietet den Studierenden eine Begleitung für die Gestaltung und Realisation der Bachelor-Arbeit. Die während des Studiums angeeigneten gestalterischen und wissenschaftliche Fertigkeiten, Methoden und Theorien, sowie die individuell abgestimmten Arbeitstechniken werden anhand des konkreten Bachelor-Themas untersucht und validiert. In Direct Coaching werden die Studierenden bei der Strategie, Konzeption, Ideenentwicklung und verbalen sowie visuellen Umsetzung des Themas begleitet (Zwischenpräsentationen der Entwürfe). Die Arbeit wird dabei eigenständig erstellt.

Im Colloquium ist die Arbeit vor den jeweils gewählten Prüferinnen und Prüfern zu verteidigen. In der Öffentlichen Präsentation ist das Ergebnis zu präsentieren und in der daran anschließenden Bachelorausstellung auszustellen. Der Aufbau der Ausstellung ist zu den Kolloquien fertig. Die Inhalte der Thesis informativ und angemessen zu präsentieren.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS	LP
erster PrüferIn	Projektplenum 1	1	
zweiter PrüferIn	Projektplenum 2	1	
	Thesis (Projektarbeit)	0	9
	Kolloquium (mit fertig aufgebauter Ausstellung)	0	4
	öffentliche Präsentation	0	2

Teilnehmerzahlen

unterschiedlich

Unterrichtsprache

deutsch

Hinweise zur Bewertung

Projektarbeit: eine Note, zählt 4fach
Kolloquium eine Note, zählt 2fach
Öffentliche Präsentation eine Note, zählt 1fach